

Fax von: Arno Oehri, 373 67 12
Fax an : Tangente, 373 49 11

Ruggell, 24. Januar 1995

Zur Ausstellung:

VON ANGESICHT ZU ANGESICHT
Russland, Ural, Sarjetschnij

Russland ist das Land, der Ural die Provinz, Sarjetschnij die Kleinstadt, in welcher die beiden Fotografen Sergei Kvashin (= Kwaschin) und Valjera Stepanov (=Stepanoff) leben und arbeiten. Ihre künstlerische Arbeit überschneidet sich sehr oft mit der herkömmlichen, kommerziellen Fotografie, da es als Künstler alleine in Russland nur in "extremen" Ausnahmefällen ein Auskommen gibt. Ihre Arbeit lässt sich in drei Kategorien einteilen: 1. Das freie Fotografieren von auftragsunabhängige Auseinandersetzungen mit der sich verändernden Landschaften, der Stadt und ihren Menschen. Sarjetschnij ist eine Trabantenstadt, in den 60er Jahren aus dem Atomkraftwerk gestampft um den Mitarbeitern des naheliegenden Atomkraftwerkes eine soziale Infrastruktur zu bieten.
2. Projektbezogenes Fotografieren, zumeist als Begleitung der ebenfalls in Sarjetschnij angesiedelten Künstlergruppe "Atomnaja Provinzia", welche schon künstlerische Projekte mit den Liechtensteinern Martin Walch und Arno Oehri realisiert hat (dadurch auch der Kontakt zu Tangente).
3. Gewerbeübliches Fotografieren.

Die Auswahl der in der Tangente ausgestellten Werke erfolgt ohne die Einsichtsmöglichkeit unsererseits und wir erwarten für die Ausstellung vom 4. März eine spannende und für Sie sicherlich reiche "Überraschung".

Die Ausstellung begleitend wird der Videofilm "Nachgelassen" von Arno Oehri erstmals in der Öffentlichkeit gezeigt. Diese Filmperformance wurde in Zusammenarbeit mit dem Fernsehen von Sarjetschnij im Rohbau eines ortsanpassenden Theaters im August 1994 realisiert, wobei auch beide Fotografen Kvashin und Stepanov als Begleiter der Fotokamera mitarbeiteten. Im Film geht es um Ängste, um Anklagen, um eine Hader mit Gott und die der Kindheit. Es geht um das "Theater" des Lebens, die Beziehungen, um Beobachtungen und Hoffnungen. Das ist...

Ich nehme fast an, dass ich die Vernissagerede halten werde? Wäre fast logisch..... (OH ÜBER)

Arno Oehri